

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft, SZ-0422FAN	
Sitzung am : 11.07.2001	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 18:45

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 11.07.2001

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Nadolny, Ralf
Jellonek, Claudia

18:15 bis 18:45 Amt für Finanzen
18:15 bis 18:45 Protokoll

Entschuldigt fehlten
sonstige

Löw - Krückmann, Angela
Vogt, Kurt
Rudolph, Gerhard
Rädiker, Klaus

18:15 bis 18:45
18:15 bis 18:45
18:15 bis 18:45
18:15 bis 18:45

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 11.07.2001

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 :
Protokollberichtigung/-ergänzung**

**TOP 5 : B01/0296
Zweite Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten**

**TOP 6 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 6.1
:
Vorlagen der Stadtwerke**

**TOP 6.2
:
Bericht Norderstedt Marketing**

**TOP 6.3 M01/0336
:
Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

**TOP 6.4
:
üpl./apl. Ausgaben 2. Quartal 2001**

**TOP 6.5
:
Verwaltungsentwurf Haushalt 2002**

TOP 6.6

:

Stadtwerke, Kostentransparenz**TOP 6.7**

:

Stadtwerke, Schlüssel für Umlagen**Nichtöffentliche Sitzung****TOP 7 :****Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 11.07.2001

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmässigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit derzeit 11 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Kühl teilt mit, daß von Herrn Leiteritz eine Ergänzung zum letzten Protokoll vorliegt. Es herrscht Übereinstimmung darüber, daß die Tagesordnung um einen Punkt Protokollberichtigung ergänzt werden soll.

Die so geänderte Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: Protokollberichtigung/-ergänzung

Ergänzung zum Protokoll Nr. 56/VIII vom 27.06.2001 des Ausschusses für Finanzen, Werke und Wirtschaft zu TOP 9.4, Vergabe von Tiefbauarbeiten:

“ Nachdem Herr Hallwachs vorgetragen hatte, dass die Werke lediglich die übliche Erklärung über die Einhaltung der gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen erhalten und daß eine Kontrolle nicht stattfinden kann, hat Herr Hallwachs zugesagt, bei der Kammer in Lübeck nachzufragen und dann im Ausschuss zu berichten.”

Protokollauszug: Stadtwerke, Rechnungsprüfungsamt

TOP 5: B01/0296

Zweite Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten

Es besteht Einigkeit darüber, dass der Punkt bis zur nächsten Sitzung vertagt werden soll.

Dem Protokoll wird als Anlage eine Aufstellung über die Automatensteuersätze als **Anlage 1** beigelegt.

Die Verwaltung wird darum gebeten folgende Aufstellungen zur erneuten Beratung vorzulegen:

- eine Aufstellung über die in Norderstedt betriebenen Spielhallen/Einrichtungen, sowie
- eine Aufstellung über Anzahl der Spielgeräte nach den in der Vorlage dargestellten verschiedenen Gerätetypen

Protokollauszug: Amt für Finanzen

TOP 6:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 6.1:

Vorlagen der Stadtwerke

Herr Kühl teilt mit, daß die Vorlagen Nr. 309.1, 6. Nachtragssatzung zur Wasserversorgung und Nr. 310 Eintrittspreise Arriba zur erneuten Beratung in den Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft verwiesen wurden, Sitzungstermin 12. September 2001.

Er weist darauf hin, dass Vorlagen von den Stadtwerken rechtzeitig und mit den notwendigen Abzeichnungen versehen für die jeweilige Beratung vorzulegen sind.

Protokollauszug: Amt für Finanzen, Stadtwerke**TOP 6.2:****Bericht Norderstedt Marketing**

Dem Protokoll wird als Anlage 2 ein Bericht vom Norderstedt Marketing e.V. beigefügt.
Herr Kühl teilt mit, dass ein Mitarbeiter vom Verein zur nächsten Sitzung erscheinen wird,
sofern sich Fragen zum Bericht ergeben.

Protokollauszug: Egno**TOP 6.3: M01/0336****Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

Entwicklung des Gewerbesteuersolls (in 1.000,00 DM)

2001

	+/-	2000	+/-	2001
Januar		59.833	8.217	68.050
Februar	10.800	62.768	9.238	72.006
März		66.055	14.866	80.921
April	9.790	66.509	14.794	81.303
Mai	11.032	70.550	14.843	85.393
Juni	6.689	59.976	25.104	85.080
Juli				
August	13.524	82.940		
September	13.287	83.045		
Oktober	12.731	84.095		
November	6.032	79.291		
Dezember	5.546	78.700		
HH-Ansatz		80.600		82.400

Protokollauszug: Amt für Finanzen

TOP 6.4:
üpl./apl. Ausgaben 2. Quartal 2001

Die Aufstellungen über die über-/ und außerplanmäßigen Ausgaben des 1. Und 2. Quartales werden dem Protokoll als **Anlage 3 und 4** beigefügt.

Protokollauszug: Amt für Finanzen, Rechnungsprüfungsamt

TOP 6.5:
Verwaltungsentwurf Haushalt 2002

Herr Nadolny verliest einen Vermerk, der dem Protokoll als **Anlage 5** beigefügt wird.

Protokollauszug: strategische Steuerung, Amt für Finanzen

TOP 6.6:
Stadtwerke, Kostentransparenz

Frau Plaschnick stellt folgende Anfrage:

Weshalb ist es seit 2000 nicht mehr möglich, den TK-Bereich als **eigene** Sparte neben dem Strom zur Verbesserung der Kostentransparenz bei "Aufwendungen" und "Erträgen" zu führen?

Protokollauszug: Stadtwerke

TOP 6.7:
Stadtwerke, Schlüssel für Umlagen

Frau Plaschnick stellt folgende Anfrage:

Nach welchem Schlüssel werden die Umlagen aus "Verwaltung und Vertrieb" und "Sonstiges" auf die einzelnen Sparten verteilt und nach welchen Kostenfaktoren in den einzelnen Sparten ermittelt?

Protokollauszug: Stadtwerke

Herr Kühl schließt die Öffentlichkeit aus.

